



Landeshauptstadt

Potsdam

Der Oberbürgermeister

Geschäftsbereich/FB: 904 mit 1

Bearbeiter: Scheuerer

Telefon: 1080

Erstellungsdatum: 11.9.2009

Eingang 902: 15.9.09

Terminverlängerung: 14.9.09

Beantwortung der

Anfrage / Kleine Anfrage - Drucksachen Nr.:

09/SVV/0718

Betreff: **Gender**

In Beantwortung o. g. Drucksache teile ich Ihnen Folgendes mit:

Frage 1 und 2:

Welche Unterstützung leistet die LHP u.a. aus seinen Haushaltsmitteln und ggf. sonstigen Zuwendungen für eine geschlechtsbewusste Förderung von Mädchen- und Frauenförderung und für Jungen- und Männerförderung?

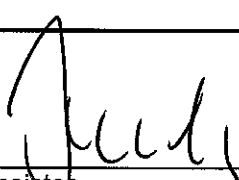
Zuwendungen an Vereine bzw. für Projekte erfolgen in der Regel geschlechtsunabhängig und richten sich in den Fachbereichen entsprechend ihrer Zuständigkeit nach den Sachverhalten. So werden im Kulturbereich kulturelle Sachverhalte, im Sozialbereich soziale Sachverhalte und im Jugendbereich Sachverhalte der Kinder- und Jugendarbeit gefördert. Gleichwohl können aber auch Anträge auf Förderung, welche sich speziell an Frauen bzw. Männer richtet, eingereicht werden. Die Gleichstellungsbeauftragte fördert insbesondere solche Anträge.

Die Zuwendungsvoraussetzungen richten sich dabei nach den gesetzlichen Regelungen im Zuwendungsrecht.

In der LHP wird in der Mädchen- und Frauenförderung das Autonome Frauenzentrum e.V. mit seinen Projekten Frauenhaus, Frauenzufluchtswohnung, Beratungsstelle für Frauen und Mädchen, Mädchentreff „Zimticken“ und PrimaDonna – Frauenkultur und Bildung durch das Jugendamt, den Sozial- und Kulturbereich sowie die Gleichstellungsbeauftragte gefördert.

Im Rahmen der Projektförderung erhielt 2008 die Wildnisschule e.V. eine Förderung für Mädchenarbeit und der Treffpunkt Fahrland eine Förderung für einen Selbstverteidigungskurs für Mädchen, 2007 und 2009 das Autonome Frauenzentrum eine Förderung für ein Projekt Regionale Frauengeschichte.

Fortsetzung siehe Rückseite


Oberbürgermeister

Beigeordnete/r

Drucksachen Nr.: 09/SVV/0718



In der Jungen- und Männerförderung erhielt im Rahmen der Projektförderung 2007 Manne e.V. eine Förderung zur Entwicklung von Angeboten der Väterbildung, 2008 und 2009 Manne e.V. und die Evangelische Jugend- und Kinderstelle des Kirchenkreises Potsdam Förderungen für die Jungentage. Die Gleichstellungsbeauftragte fördert seit Jahren eine Selbsthilfegruppe homosexueller Männer.

Katte e.V. erhält für die Teilnahme am Berliner CSD (Christopher-Street-Day) und für den CSD Brandenburg in Potsdam von der Gleichstellungsbeauftragten jährliche Projektförderung. Diese Mittel kommen gleichgeschlechtlich orientierten Frauen und Männern zugute.

Frage 3:

Ist dem OBM bekannt, dass der Verein Manne e.V. durch planmäßige Abschmelzung der Förderung durch „AktionMensch“-Mittel im Jahr 2010 einen Ko-Finanzierungsbedarf hat, für den eine Deckung gesucht wird?

Manne e.V. hat sich im Jugendhilfeausschuss am 26.6.2008 vorgestellt und hat am Schluss der Vorstellung um eine finanzielle Unterstützung in Höhe von 25 TEUR p.a. für eine Förderzeit von 3 Jahren gebeten. Vom Träger wurden kein Konzept oder andere Unterlagen ausgereicht. In der nachfolgenden Diskussion wurde das Thema Finanzen nicht wieder aufgegriffen.

Manne e.V. Potsdam ist Träger der Fachstelle Jungenarbeit für das Land Brandenburg. Die Fachstelle entwickelt und erprobt Projekte und Arbeitsansätze der geschlechtsbewussten Jungenarbeit, bietet Fortbildung und Fachberatung für Mitarbeiter und Einrichtungen in allen sozialen und pädagogischen Bereichen wie z.B. Kita, Schule, Kinder- und Jugendhilfe und fördert die Übernahme von Erziehungsverantwortung durch Männer und Väter. Diese Landesaufgabe wird durch Finanzierung des Landes bzw. durch die Aktion Mensch gefördert.

Für die Mädchenarbeit übernimmt die Landesaufgabe die Kontakt- und Koordinierungsstelle für außerschulische Mädchenarbeit (KuKMA) und erhält dafür Landesförderung.

Frage 4:

Unter welchen Bedingungen ist auch eine Förderung von geschlechterbewusster Jungen- und Männerarbeit aus Haushaltsmitteln möglich?

Eine Förderung wäre möglich als:

1. Einrichtungsförderung
Bestätigung der Einrichtungskonzeption durch Jugendhilfe- bzw. Hauptausschuss bzw. die StVV.
Ausweisung der Einrichtung im Jugendförderplan der LHP als bedarfsgerechtes regional bzw. überregional (auf Potsdam bezogen) orientiertes Angebot.
2. Projektförderung
Beantragung einer Projektförderung auf der Grundlage der Förderrichtlinien



Geschäftsbereich/FB: 904
Bearbeiter: Scheuerer Telefon: 1080

Erstellungsdatum: 7.10.2009
Eingang 902: 13.10.2009
Termin: 24.08.2009
*Termin-
verlängerung bis 14.09.2009*

Beantwortung der

Anfrage / Kleine Anfrage - Drucksachen Nr.: 09/SVV/0718

Betreff: **Gender**

In Beantwortung o. g. Drucksache teile ich Ihnen Folgendes mit:
Auf die telefonische Nachfrage nach konkreten Zahlen teile ich folgendes mit:

Zahlen zur Förderung geschlechtsspezifischer Arbeit

Kommunale Mädchen- und Frauenförderung 2009:

1. Autonomes Frauenzentrum e.V.

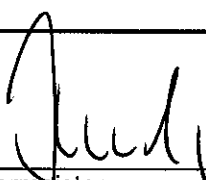
- Zimtzicken (Personalkosten, Betriebskosten und Miete)	101.740,93 € (FB 35)
- Frauenhaus	48.558,00 € (FB 38)
- Frauenhaus (soz. päd. Arbeit mit den Kindern)	ca. 24.740,00 € (FB 35)
- Zufluchtswohnung	33.617,00 € (FB 38)
- Beratungsstelle für Mädchen und Frauen	21.110,00 € (FB 38)
- Autonomes Frauenzentrum e.V.	40.000,00 € (904)

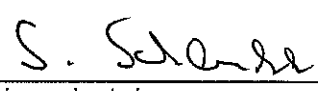
2. Projektförderung

Wildnisschule e.V. erhält Projektförderung für die Mädchenarbeit vom FB 38.

Autonomes Frauenzentrum e.V. erhält Projektförderung für die Mädchen- und Frauenarbeit von 904 und FB 24.

Fortsetzung siehe Rückseite


Oberbürgermeister


Beigeordnete/r

Drucksachen Nr.: 09/SVV/0718

Fortsetzung Beantwortung der Kleinen Anfrage 09/SVV/0718

Kommunale Jungen- und Männerförderung 2009:

Projektförderung

Manne e.V. bzw. JuKS erhält Projektförderung für die Jungentage von FB 35 und 904

Vier Jahreszeiten e.V. erhält Projektförderung für die Selbsthilfegruppe schwuler Männer von 904.

Kommunale Förderung gleichgeschlechtlicher Lebensweisen 2009:

Projektförderung

Katte e.V. erhält Projektförderung für den CSD von 904.